



REDLEITNER



Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: GEMEINDE REDLEITEN

Amtliche Mitteilung; Folge: 3/2020



i. B.: Bgm. Michael Altmann, Bezirkshauptmann Dr. Johannes Beer, AL Peter Hemetsberger, AL Anton Pillichshammer

Antrittsbesuch vom neuen Bezirkshauptmann des Bezirkes Vöcklabruck Dr. Johannes Beer in der Gemeinde Redleiten.

Dr. Johannes Beer hat am 1. Mai 2020 die Nachfolge von Dr. Martin Gschwandtner als Bezirkshauptmann angetreten.

**Wir wünschen allen Redleitner und Redleitnerinnen
einen schönen Sommer...**



Impressum: Erscheinungsort: 4873 Redleiten, Erscheinungspostamt: 4875 Redleiten, Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Redleiten. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Altmann Michael.
Druck: eigener Abzug
Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Redleiten für kommunale Information und Lokalberichte, Auflage: 200

REDLEITEN aktuell

Herzlichen Glückwunsch...



zum Geburtstag:

Hunara Elisabeth	75 Jahre
Pramendorfer Helmut	71 Jahre
Kaiser Franz	81 Jahre
Koosz Robert	73 Jahre
Hutzi Waltraud	72 Jahre
Eitzinger Rosa	73 Jahre
Streicher Herbert	77 Jahre

Hunara Franz	77 Jahre
Aschenberger Rudolf	76 Jahre
Pichlmann Aloisia	82 Jahre
Kinzelberger Maria	87 Jahre
Krammer Marianne	74 Jahre
Meingaßner Franz	71 Jahre
Leitner August	73 Jahre
Hemetsberger Elisabeth	85 Jahre

zur Diamantenen Hochzeit-60 Jahre

Georg und Maria Kinzelberger



Geschätzte Redleitner und Redleitnerinnen

Die Corona-Pandemie ist noch nicht vorbei und ich möchte an alle appellieren sich an die Vorgaben der Landes- und Bundesregierung zu halten. Auf die verschiedenen Vorgaben möchte ich nicht näher eingehen, nur auf eine Maßnahme möchte ich hinweisen, weil sie relativ leicht bei uns in Redleiten umzusetzen ist.



Es betrifft den **Mindestabstand von einem guten Meter**. Wie uns die letzten Monate gezeigt haben, lässt sich vieles telefonisch, per Mail oder mit dem gewissen Abstand vor Ort klären und Händeschütteln muss im Moment auch nicht sein.

Wirtschaftlich trifft die Covid-Krise auch die Gemeinde. Der Rückgang der Ertragsanteile vom Bund ist schon spürbar und im Gegenzug bleiben die fixen Ausgaben der Gemeinde gleich oder

werden sich erhöhen. Aber dank des sparsamen Wirtschaftens konnten wir auch im Rechnungsabschluss 2019 wieder mit einem Überschuss abschließen und haben ein kleines Polster schaffen können, damit wir dieses schwierige Jahr 2020 meistern können.

Reibungslos ist der Übergang beim Kindergarten- und Schülertransport über die Bühne gegangen. Ich wünsche der Firma Mitterlindner und ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen alles Gute und vor allem ein unfallfreies Fahren hier bei uns in Redleiten.



Bedanken möchte ich mich auch bei der Firma Spindler und insbesondere bei den Fahrerinnen der Busse für die über 30jährige hervorragende Zusammenarbeit beim Kindergarten und Schülertransport.

Abgeschlossen sind auch die Grabungsarbeiten der Energie AG für das Glasfasernetz in Redleiten. Auch hier darf ich mich bei der Firma Spindler mit Polier Eggl Hansi und seinem Team bedanken für die hervorragende und saubere Arbeit, die sie geleistet haben. Das Netz wird bald in Betrieb gehen, neu ist, dass auch die Firma Flash Net im Netz der Energie AG anbieten kann.



Für die Ortschaften die noch nicht erschlossen sind, hoffe ich, dass wir im Herbst endlich die Zusage für die Förderung bekommen. Gerade die letzten Monate haben uns gezeigt wie wichtig es wäre, dass es zuverlässige und sichere Verbindungen, mit ausreichender Kapazität, im gesamten Gemeindegebiet gäbe. Ich werde mich auch weiter dafür einsetzen, dass wir einen flächendeckenden Ausbau von Breitbandinternet in Redleiten bekommen.

Das neue Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Redleiten wird gerade in Leonding bei der Firma Rosenbauer aufgebaut. Ausgeliefert soll das neue Feuerwehrauto dann Anfang September werden.

Das alte Feuerwehrauto LFB wird verkauft, der Erlös wird für die Finanzierung des neuen Autos verwendet.



i. B. Bauhofarbeiter Franz Purrer bei der Verlegung der Platten

Ebenso beteiligen sie sich bei der Ortsbildtafel die im Herbst aufgestellt wird. Ein herzlicher Dank an alle die in der Gesunden Gemeinde mitwirken.



Zum Schluss darf ich mich auch bei meinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt und Bauhof bedanken. Das Gemeindeamt war während des Lock down keinen einzigen Tag geschlossen. Es konnten alle Arbeiten zeitgerecht erledigt werden und andererseits auch die Versorgung in der Gemeinde sichergestellt werden. (Postpartner).

Danken darf ich auch allen Redleitnern und Redleitnerinnen für die Disziplin bei der Einhaltung der Regeln in dieser Zeit der Covid- Krise. Nur gemeinsam werden wir es schaffen zur Normalität zurückkehren.

Euer Bürgermeister

A handwritten signature in black ink.



Die Gesunde Gemeinde unterstützt die Gemeinde auch immer tatkräftig. So wurde von ihr ein neuer Fahrradständer angekauft, der nun speziell für E-Bikes geeignet ist. Er steht rechts neben dem Eingang bei der Gemeinde.

Richtiges Kompostieren ist gut für die Umwelt und spart Geld

Bio-Abfälle haben in der Restmülltonne nichts verloren. Durch das hohe Gewicht erhöhen sie die Entsorgungskosten. Gleichzeitig geht wertvoller Rohstoff verloren, denn guter **Kompost ist das Gold des Gärtners**.



Krümeliger, dunkler Kompost, der nach Walderde riecht, ist bereit für die Pflanzen im Gemüse- und Ziergarten. Links gesiebter Kompost, rechts werden die größeren Pflanzenteile gesammelt.

Über den Sammelbehälter wächst ein Holunderbusch, der Schatten spendet. Vor dem Kompost wachsen Gundelrebe und Brennnessel, die guten, stickstoffreichen Boden anzeigen.

Der Siedlerverein Frankenburg-Redleiten widmet Ihnen diese Tipps, wie Sie aus Ihren Bioabfällen wertvollen Rohstoff machen. Eine Broschüre dazu gibt es am Gemeindeamt.

Kompost ist das humusreiche Rotteprodukt aus organischen Abfällen. Er hat viele Vorteile

Er verbessert die Struktur der Böden und deren Filterwirkung.

Er hält die Nährstoffe in den oberen Bodenschichten für die Pflanzen verfügbar.

Er ermöglicht eine bessere Wasserspeicherung.

Er unterstützt und vermehrt die Bodenlebewesen.

Er stabilisiert den pH-Wert.

Er bindet Giftstoffe, sodass sie nicht von den Pflanzen aufgenommen werden.

Er gibt dem Boden Stickstoff, Kali, Phosphor und Spurenelemente zurück.

Er ermöglicht ein gesundes Pflanzenwachstum, was Pflanzenschutzmittel unnötig macht.

Kompost fördert den Geschmack der Früchte und ihre Lagerfähigkeit.

Was kommt auf den Kompost?

Fast alle **organischen Stoffe**, die von Bodenorganismen zersetzt werden können und die nicht chemisch behandelt wurden.

Gartenabfälle, etwas zerkleinert. Ernterückstände, Staudenstängel, gejätetes Unkraut ohne Samen- und Wurzelunkraut, Topfpflanzen

Grobe Äste und Laub sollen gehäckselt werden. Nuss- und Eichenlaub müsste wegen des hohen Gerbsäureanteils extra kompostiert werden. Thujenschnitt soll zum Mulchen unter den Thujen liegen bleiben.

Küchenabfälle, soweit sie keine Ratten anlocken. Gemüseschalen, Tee- und Kaffeesatz, zerdrückte Eierschalen.

Kleintiermist und Stroh, am besten vermischt mit Erde oder Rasenschnitt. Keine Katzenstreu.

Angewelkter **Rasenschnitt**, aber nicht zu dichte Schichten.

Steinmehl, Algenkalk, Holzasche in geringen Mengen.

Was kommt NICHT auf den Gartenkompost?

Aus dem Garten: Kranke Pflanzenteile, Tomatenstauden mit Braunfäule, Kohlstrünke mit Kohlhernie, von Monilia befallene Obstbaumzweige, Himbeer- oder Brombeerstauden mit Rutenkrankheit, verfaulte Äpfel, samentragendes Unkraut, Wurzelunkraut wie Giersch oder Quecke.

Aus dem Haus: Südfruchtschalen in größeren Mengen, Essensreste, Staubsaugerinhalt.

Diese Stoffe können aber über die Biotonne bzw. in der Heißrotte des Kompostierers entsorgt werden, weil dort Temperaturen von ca. 70 Grad erreicht werden. die Keime und Unkrautsamen abtöten.

Geeignete Sammelbehälter

Da im Garten meist nicht so viel gemischtes Material auf einmal anfällt, dass man damit eine Kompostmiete aufschichten kann, empfiehlt sich das Sammeln auf einem Haufen oder in geeigneten Behältern, die wegen der Luftzufuhr meist ein Ausmaß von einem Kubikmeter haben.



Einfache Behälter aus Holz sind gut geeignet. Kunststoffbehälter sind meist geschlossen. Trotzdem dürfen keine Essensreste hinein, da sich Ratten auch durch Plastik fressen.

Im offenen Behälter werden Staudenreste, Zweige, Küchenabfälle und gejätetes Unkraut gelagert, oder besser aufgeschichtet.



Das welke Material sollte mit Erde bedeckt werden. Auch Stroh, Heu, Laub, eine Schilfmatte oder ein Vlies können zum Zudecken dienen.

Zum Sammeln eignen sich weitere Behälter aus Drahtgeflecht. Auch Ziegeln können geschichtet werden. Mit etwas Geschick lässt sich ein Sammelbehälter selber bauen.

Luftig, schattig, mäßig feucht

Wichtig ist, dass der Behälter auf offenem Boden aufgestellt wird, damit die Bodenlebewesen, Kompostwürmer etc. je nach Temperatur auf und ab wandern können. Ansonsten reicht ein halbschattiger Platz und bei Trockenheit muss der Kompost gegossen werden.

Der Kompostplatz im Garten

Der Standort sollte nicht zu weit vom Haus entfernt und mit den Küchenabfällen trockenen Fußes erreichbar sein. Zivilisierte Menschen stellen den Komposter nicht vor das Fenster oder die Terrasse des Nachbarn.

Ein Kompostbehälter darf zwar, wenn er richtig befüllt wird, nicht stinken, trotzdem sollte man etwas Abstand wahren. Es sollte genügend Platz für den Transport mit der Scheibtruhe und für ein Wurfgerät vorhanden sein.

Den Kompost impfen

Der Kompostiervorgang braucht neben guten Bedingungen wie Luft, Wärme und Feuchtigkeit auch geeignete Bodenlebewesen vom Kompostwurm bis zu Bakterien und Pilzen. Einfach eine Schaufel von einem guten Kompost in den neuen Haufen geben, schon geht's los und man kann sich den Kauf teurerer Kompoststarter sparen.

Gute Durchmischung

Unten kommt gröberes Material zur besseren Durchlüftung und dann werden grobes und feines Material, trockenes und feuchtes, tierisches und pflanzliches gut durchmischt bzw. schichtweise eingebracht. Für eine schnelle Verrottung sorgt die richtige Mischung von kohlenstoff- und stickstoffreichem Material.

Das C/N-Verhältnis von 30 : 1

Auf 20 bis 30 Teile Kohlenstoff C soll ein Teil Stickstoff N kommen, damit die Verrottung gut funktioniert. Kohlenstoffreiches Material wie Sägespäne, Stroh und Laub brauchen sehr lang, bis sie abgebaut werden. Sie werden mit stickstoffhaltigem Material gut durchmischt. Z. B. mit Grünmasse, Rasenschnitt oder Mist.

C/N-Verhältnis:

Grünmasse	7:1	Baumlaub	50:1
Humus	10:1	Weißtorf	50:1
Rasenschnitt	12:1	Stroh	50 - 150:1
Tierkot	15:1	Sägemehl	500:1
Küchenabfälle	23:1	Papier	1000:1
Stallmist	30:1		

Umsetzen oder nicht?

Eine Kompostmiete wird zwei bis drei Mal im Jahr mit der Gabel umgesetzt. Dabei kommt das Untere nach oben und das Äußere nach innen.



Für große Gärten hat sich bewährt, mehrere Behälter nebeneinander aufzustellen und beim Umsetzen das Material vom einen in den nächsten zu räumen.

Wer auf eine gute Durchmischung achtet und mehr Geduld hat, kann sich die Arbeit des Umsetzens sparen. Nach einiger Zeit kann man von unten schon fertigen Kompost entnehmen. Von oben wird wieder nachgefüllt.

Probleme beim Kompostieren

Fäulnis: Zu viel stickstoffreicher Rasenschnitt. Es stinkt wie im Hasenstall. Kohlenstoffreiche Sägespäne, Stroh oder Laub untermischen. Steinmehl bindet Gerüche.

Zu langsame Verrottung: Befeuchten oder mit feuchtem Material neu aufsetzen.

Engerlinge: Das sind die harmlosen Larven des Rosenkäfers, die fressen nur verrottendes Material.



Bei Fragen: Siedlerverein Obfrau Monika Frickh, 0664 1603867

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

Bis auf weiteres **KEINE Annahme von Alttextilien** in den Altstoffsammelzentren!

Heben Sie bitte ihre Alttextilien derzeit zu Hause auf, eine stoffliche Verwertung bzw. Wiederverwendung ist zurzeit nicht möglich!



Mehr Information finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

Preisliste für Privatanlieferungen

Stand April 2020

Bauschutt zur **Aufbereitung**

Beton, Ziegel, Steine, Sand, Natursteinplatten, Granitsteine

Kübel:	€ 1,21
Scheibtruhe:	€ 6,05
1m³:	€ 60,50

Bauschutt zur **Deponierung**

Baurestafall, Fliesen, Porzellan, Keramik, Putz, Heraklith

Kübel:	€ 2,42
Scheibtruhe:	€ 12,10
WC Becken / Waschbecken:	€ 8,47
1m³:	€ 121,00

Asbestzement

Welleternit, Dach- und Wandplatten, Blumengefäße

Freimenge:	100 kg	GRATIS
	3 Stk. P6 Wellplatten mit 2,5 m Länge/34 kg	
1t/1000 kg:		€ 150,00

Altholz

Spanplatten, Möbel, Türen, Zäune, Paletten, Kisten, Steigen

Freimenge:	2 m³/Woche bzw. maximal 4m³/Jahr	GRATIS
Alle weiteren m³		€ 36,90

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Altreifen

Kleinreifen (Moped-, Motorradreifen)	€ 1,00
Reifen PKW (bis Ø 70 cm)	€ 1,80
Reifen PKW mit Felgen (bis 19" Innen Ø)	€ 4,50
Mineralwolle – Sammelsack (110 Liter)	€ 5,00
ÖL 5 Liter (Speiseöle & -fette)	GRATIS



Mehr Information finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at

Blühstreifenaktion – mach mit 2020

Blühpatenschaft – ich mach mit!

Gebt es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut.

Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die „Blühstreifenaktion – mach mit“ gestartet. Ziel ist es verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie andere blütenbestäubende Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Mit der Anlage von Blühflächen können wir genau das schaffen.

Mit einer speziellen Blühmischung, der Bienenweide kann eine mehrjährige Blühfläche aus 100 % regional zertifiziertem Saatgut entstehen. Ihr ortsansässiger Maschinenring vertreibt nicht nur die Blühmischung, sondern kann auch die Anlage übernehmen. Als Teilnehmer erhalten Sie eine Infotafel, um Ihre Unterstützung sichtbar zu machen.



*Hummel
Bild:
OÖ
Bienen-
zentrum*

Agrarfoliensammlung im Altstoffsammelzentrum

Die nächsten Termine:

Montag, 13. Juli von 8 - 10 Uhr

Montag, 31. August von 8 - 10 Uhr

Wichtige Annahmekriterien:

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung getrennt in **zugebunden Säcken**. Sackgröße: maximal 240 Liter. Keine Big Bags! Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich.
- Anlieferung nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: Rundballenwickelfolien, Fahrhiloffolien

Bei **Fragen** telefonische Auskunft beim BAV: 07672 28 477

Heuer werden zum ersten Mal **Blühpatenschaften** angeboten, damit auch alle etwas tun können. Hier kann sich jede Person beteiligen die unsere heimischen Bestäuber unterstützten möchte. Blühpatenschaften können auch verschenkt werden. Es ist für uns besonders wichtig wieder viele Nahrungsinseln für unsere Bestäuber zu schaffen.

Mehr Infos zur *Blühstreifenaktion* und zur *Blühpatenschaft* unter www.bienenzentrum.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

URLAUBSVORBEREITUNGEN

Damit die Ferien zur schönsten Zeit des Jahres werden und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Gerade in Zeiten der Coronakrise sind das Einhalten der Sicherheitsvorkehrungen und Schutzmaßnahmen sowie detaillierte Informationen über das Urlaubsziel besonders wichtig.



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Coronakrise:

- Das Coronavirus macht keinen Urlaub - egal ob sie in Österreich oder im Ausland die Ferien verbringen wollen! Denken Sie an den Sicherheitsabstand, Hygienemaßnahmen.... und nehmen Sie für alle Fälle eine Schutzmaske mit
- Wägen Sie die Risiken eines Auslands-Aufenthaltes gründlich ab, bevor Sie Ihren Urlaub buchen
- Freies Reisen in vielen Ländern ist wieder möglich, das Außenministerium bittet aber alle Urlauber, sich vor der Ausreise registrieren zu lassen. **Nähere Infos:** <https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation>
- Wenn Sie ins Ausland verreisen wollen, informieren Sie sich über die dortigen Ein- und Ausreisebestimmungen bzw. die dort gültigen Corona-Vorschriften
- In österreichischen Freibädern gilt derzeit ein Abstand von einem bis zwei Metern zwischen Badenden, in Hallenbädern sind es sechs Quadratmeter pro Gast

Persönliche Vorbereitungen:

- Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- Auch Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufheben
- Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke nicht vergessen
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet hinterlassen und an Einbruchschutz denken
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser,...) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen....)
- Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um Postentleerung bitten



Heuer ist ein starkes FSME-Jahr, denken Sie auch an ihre Zeckenimpfung!

**SELBSTSCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at



flashnet
internet unlimited

SCHNELLSTES GLASFASER-INTERNET
**JETZT AUCH IM
ENERGIE AG NETZ
VON REDLEITEN!**

*Nutzen Sie die Möglichkeit sich am schnellsten
und modernsten Glasfaser-Internet anzuschließen.*

100 Mbits Download & 50 Mbits Upload

um **€ 36,90** monatlich*

INTERNET-TV

- 80 HD Sender
- 7 Tage Fernsehen nachholen
- Live-TV pausieren und weiterschauen
- 20 Stunden Onlinerecorder

um **€ 7,99** monatlich*

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Hauptstraße 12, 4873 Frankenburg a.H.
office@minniberger.at, +43 (0) 7683/5009
www.flashnet.at

alle Preise inkl MWSt.

* zuzüglich jährliche Servicepauschale € 20,-